Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss Protokoll Nr. BKSA/02/2012

über die öffentliche Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses am 01.03.2012, Ahrensburg, Stormarnschule, Cafeteria

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr Ende der Sitzung : 20:17 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Matthias Stern

Stadtverordnete

Frau Carola Behr

Frau Marion Clasen i. V. f. StV Bellizzi, beratend

Herr Dieter Heidenreich

Herr Bela Randschau ab TOP 6, ab ca. 20:00 Uhr

Herr Christian Schubbert-von Hobe

Frau Martina Strunk Frau Doris Unger

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Stefan Kühl

Kinder- und Jugendbeirat

Frau Sabine Schwarz Seniorenbeirat

Sonstige, Gäste

Frau Beate Bergmann Koordinatorin Stormarnschule Frau Sabine Knuth Schulleiterin GS Am Reesenbüt-

tel

Herr Helmut Lasarcyk Fachschaftsleiter Chemie, Stor-

marnschule

Verwaltung

Herr Michael Sarach Bürgermeister

Herr Thomas Reich FBL II

Herr Achim Keizer FDL IV.4 bis TOP 5 ca. 20:00 Uhr

Frau Petra Haebenbrock-Sommer St 1.1
Herr Robert Tessmer FDL II.5

Herr Björn Günther Auszubildender FD II.5

Frau Angela Becker Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Herr Thomas Bellizzi

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1.	Einwohnerfragestunde	
2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit	
3.	Festsetzung der Tagesordnung	
4.	Einwände gegen die Niederschrift Nr. 01/2012 vom 02.02.2012	
5.	Begehung der Stormarnschule (15 Minuten)	
6.	Errichtung einer Turnhalle Grundschule Am Hagen - Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung um 145.000 €	
7.	Kulturplan - Handlungskonzept - Aktualisierung der Handlungsempfehlungen - Fortsetzung "Runder Tisch Kultur"	2011/145
8.	700 Jahre Ahrensburg - Planung des Jubiläums	2011/149
9.	Veränderungen von Betreuungsangeboten im Hortbereich	2012/021
10.	Finanzierung der Stiftung Schloss Ahrensburg - Kenntnisnahme des Jahresabschlusses 2011	2012/028
11.	Kenntnisnahmen	
11.1	Gastschulabkommen mit FHH	
11.2	Schullastenausgleich	
11.3	Fritz-Reuter-Schule - Umwidmung Zuschuss für die pädagogische Insel	
11.4	Gemeinschaftsschule Am Heimgarten - Änderung des Pädagogischen Konzeptes	
11.5	Erweiterung der Grundschule Am Schloss ggf. mit der Woldenhornschule	
11.6	ATSV - Antrag auf Genehmigung eines Sommerbiathlons für Breitensportler	
11.7	Entgelt für die Nutzung des Lehrschwimmbeckens im badlantic	

- 11.8 badlantic
 - Teilverblockung von Nutzungszeiten sowie Tariferhöhung für Schulen und Vereine
- 11.9 Übungsleiterzuschüsse an Ahrensburger Vereine
- 11.10 Jahreshauptversammlung des SSC Hagen- Wahl eines Vorsitzenden
- 11.11 Termin Runder Tisch
- 12. Verschiedenes
- 12.1 Geruch in der Cafeteria der Stormarnschule

1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss ist beschlussfähig.

3. Festsetzung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einvernehmlich mit folgenden Änderungen genehmigt. Die Kenntnisnahme "Mehrkosten für die Errichtung einer Turnhalle Grundschule Am Hagen" wird als TOP 6 neu auf die Tagesordnung gesetzt, damit Herr Keizer mögliche Fragen hierzu fachgerecht beantworten kann. Weiterhin wird die Vorlage Nr. 2012/028 Finanzierung der Stiftung Schloss Ahrensburg - Kenntnisnahme des Jahresabschlusses 2011 - neu als TOP 10 eingefügt, um die Ausschussmitglieder zeitnah zu informieren.

Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss stimmt der veränderten Tagesordnung zu.

4. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 01/2012 vom 02.02.2012

Die Niederschrift wird mit folgenden Änderungen genehmigt:

Seite 9/TOP 6/Bericht über Rechtsextremismus in Ahrensburg

Der TOP wird um die Aussage der Schulleiter Herr Janßen (Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule) und Herr Burmeister (Gymnasium Am Heimgarten) ergänzt, dass in den Schulen auch Schmiererein mit Rechtsradikalen Inhalten gefunden wurden, die zur Anzeige gebracht wurden.

Seite 19/TOP 11.2/Große Turnhalle Grundschule Am Schloß

Der Bericht über die Turnhalle wurde nicht von Herrn Randschau, sondern von Herrn Schubbert von Hobe vorgetragen.

5. Begehung der Stormarnschule (15 Minuten)

Rundgang durch die Schule:

Klassenraum Oberstufenbereich

Der Rundgang beginnt in einem Klassenraum des Oberstufenbereiches. Herr Keizer zeigt den Ausschussmitgliedern die dynamische Deckenbeleuchtung, die sich automatisch dem Tageslicht anpasst. Es besteht auch die Möglichkeit, verschiedene Lichteinstellungen wie z. B. Konzentrations- oder Entspannungslicht manuell zu regeln, wodurch nachweislich der gewünschte Effekt bei den Schülern erzielt wird. Weiterhin weist Herr Stern auf die vorhandenen Schülerstühle hin, die so konstruiert sind, dass ein kippeln nicht mehr möglich ist.

Chemieraum

Die von Herrn Lasarcyk (Fachschaftsleiter Chemie) vorgetragenen Mängel des Chemieraumes sind in der **Anlage 1** detailliert dargestellt. Trotz aller Mängel ist der Chemieraum funktionstüchtig, entspricht jedoch nicht mehr den neuesten Sicherheitsbestimmungen. Herr Keizer bestätigt, dass der Raum - gemessen an den Bestimmungen aus dem Jahr 1970 - in Ordnung ist, aber nicht mehr dem heutigen Standard entspricht. Die Kosten für die Umgestaltung des Raumes (Technik und Ausstattung) belaufen sich auf 150.000 €.

Frau Bergmann (Koordinatorin der Schule) weist abschließend noch einmal darauf hin, dass aus den Wasserrohren ein modriger Geruch entweicht und aufgrund der geringen Platzanzahl (24 Arbeitsplätze zu 29 Schülern) ein Experimentalunterricht nur eingeschränkt möglich ist.

Die Ausschussmitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis. Herr Stern merkt zum Abschluss noch an, dass die "Thematik Chemieraum Stormarnschule" in einer der nächsten Haushaltsberatungen ein Thema sein wird.

6. Errichtung einer Turnhalle Grundschule Am Hagen - Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung um 145.000 €

Die Verwaltung berichtet, dass sich die Gesamtkosten für den Bau der Einfeldturnhalle um 145.000 € auf 1.945.000 € erhöhen. Hintergrund ist, dass eine Untersuchung im Baufeld ergeben hat, dass u. a. humusverunreinigte aufgefüllte Bodenschichten ordnungsgemäß entsorgt werden müssen. Weiterhin sind mit der Novellierung der Energiesparverordnung vom Oktober 2009 die Anforderungen an den Primärenergiebedarf von Gebäuden erneut angehoben worden. Zudem sind Preissteigerungen aus der alten Kostenschätzung von 2009 zu berücksichtigen. Die entsprechende Vorlage Nr. 2012/030 soll am 26.03.2012 in der Stadtverordnetenversammlung beraten werden, damit der vorgesehene Terminplan (Abriss der alten Halle in den Sommerferien) eingehalten werden kann.

Die Ausschussmitglieder nehmen Kenntnis.

- 7. Kulturplan Handlungskonzept
 - Aktualisierung der Handlungsempfehlungen
 - Fortsetzung "Runder Tisch Kultur"

Sowohl ein Vertreter der CDU-Fraktion als auch der FDP-Fraktion beantragen, dass sie den Kulturplan nur zur Kenntnis nehmen wollen und nicht in dieser verbindlichen Form über den Beschlussvorschlag abstimmen wollen. Bürgermeister Sarach fordert die Mitglieder des Ausschusses auf, mit dem Beschluss ein Signal zu setzen, verbindliche Ziele zu definieren und damit die Handlungsgrundlage für die weitere Planung der Kulturarbeit zu schaffen. Ohne einen verbindlichen Planungsstand und Orientierungsrahmen kann die Funktion der Kultur nicht im Kontext anderer Bereiche der Stadtpolitik eingebunden werden. Im Gegensatz zu den Vertretern der CDU-Fraktion und FDP-Fraktion sieht der Vertreter der Grünen im Beschluss eine Chance, den Kulturauftrag als eine kommunale Pflichtaufgabe zu sehen. Die Vertreterin der SPD-Fraktion beantragt, den im Beschluss vorgeschlagenen Berichtsturnus von zwei Jahren auf jährlich zu verkürzen.

Die Abstimmung erfolgt getrennt über folgende Änderungsanträge:

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Kulturplan von 2010 inklusive der anliegenden Sachstandsdarstellung der Handlungsempfehlungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 4 dafür 3 dagegen

2. Die Verwaltung berichtet jährlich über den Stand der Umsetzung des Kulturplans und aktualisiert die Handlungsempfehlungen bzw. schreibt diese fort.

Abstimmungsergebnis: alle dafür

Der Beschlussvorschlag ist entsprechend zu ändern.

8. 700 Jahre AhrensburgPlanung des Jubiläums

Ein Vertreter der CDU-Fraktion beantragt die Änderung von Punkt 2 des Beschlussvorschlages wie folgt:

"Die Verwaltung wird gebeten, möglichst entsprechende Programme für 2014 auf einer breiten Basis unter Beteiligung der in Ahrensburg aktiven Kulturtreibenden unter anderem Handel und Gewerbe, der Stiftung Schloss Ahrensburg, des Kulturzentrums Marstall am Schloss, des Bürgervereins, des Historischen Arbeitskreises zu entwerfen und mit einer Kostenschätzung zu versehen."

Es wird darüber diskutiert, ob es sinnvoll sein könnte, ein maximales Budget festzulegen, um keinen Raum für zu große Erwartungen zu bieten. Jedoch soll es auch kein provinzielles Programm werden. Zu den Haushaltsberatungen 2013 wird eine Ideensammlung, grober Finanzrahmen und ein Zeitplan vorgelegt, um eine Entscheidung über ein Grundsatzbudget zu ermöglichen.

Im Anschluss wird über den Beschlussvorschlag inklusive Änderungsantrag abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: 6 dafür

1 Enthaltung

9. Veränderungen von Betreuungsangeboten im Hortbereich

Die Verwaltung trägt vor, dass die Hortbedarfe in den letzten Jahren erheblich gestiegen sind. Auf Seite 2 der Vorlage ist ersichtlich, wie viele Schüler voraussichtlich zum kommenden Schuljahr unversorgt bleiben. Für die Hortbetreuung werden Horträume sowie Cafeterien benötigt. Bei den beiden größeren Grundschulen Am Schloß sowie Am Reesenbüttel soll zukünftig - durch Neubaumaßnamen - verstärkt eine Doppelnutzung von Hort -und Klassenräumen erfolgen. Bei der Grundschule Am Schloß besteht bereits eine Cafeteria. Nunmehr soll auch der erste Planungsschritt am Standort der Grundschule Am Reesenbüttel erfolgen, sodass hier ebenfalls eine Cafeteria errichtet werden kann.

Herr Stern führt aus, dass die Vorlage noch nicht in seiner Fraktion beraten worden ist, sodass er sich heute enthalten wird.

Anschließend wird über die Ziffer 2 und 4 des Beschlussvorschlages abgestimmt:

Ziffer 2

Abstimmungsergebnis: 1 dafür

6 Enthaltungen

Ziffer 4

Abstimmungsergebnis: 1 dafür

1 dagegen

5 Enthaltungen

10. Finanzierung der Stiftung Schloss Ahrensburg- Kenntnisnahme des Jahresabschlusses 2011

Die Vertreterin der SPD-Fraktion lobt die gute Arbeit des neuen Vorstandes der Stiftung. Der Jahresabschluss 2011 wird einvernehmlich zu Kenntnis genommen.

11. Kenntnisnahmen

11.1. Gastschulabkommen mit FHH

Das als **Anlage 2** beigefügte Schreiben an die Fraktionsvorsitzenden im Schleswig-Holsteinischen Landtag hat leider nicht zum gewünschten Erfolg geführt, Schulkostenbeiträge für Hamburger Schüler, die eine Schule in Schleswig-Holstein besuchen, können nicht gegen gerechnet werden(für Schüler aus Schleswig-Holstein zur Freien und Hansestadt Hamburg). Die Stadt Ahrensburg ist deshalb verpflichtet, die noch ausstehenden Schulkostenbeiträge i. V. von rd. 12.000 €, die aufgrund der fehlenden Rechtslage einbehalten wurden (siehe auch Protokoll BKSA Nr. 01/2012 /TOP 10.1), an das Land Schleswig-Holstein zu zahlen.

11.2. Schullastenausgleich

Die Verwaltung informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass das Bildungsministerium eine 40-seitige "Handreichung zur Durchführung des Schullastenausgleichs" erstellt hat, die noch in diesem Jahr umgesetzt werden muss. Bisher gab es einen durch das Land pauschal festgelegten Schulkostenbeitrag, künftig setzt sich dieser aus verschiedenen Positionen wie laufende Kosten, Verwaltungskosten und Investitionen zusammen. Eine Stellungnahme zur Handreichung ist als **Anlage 3** beigefügt.

11.3. Fritz-Reuter-Schule

- Umwidmung Zuschuss für die pädagogische Insel

Ab Sommer 2012 wird die Fritz-Reuter-Schule keine eigenen Schüler mehr im Schulgebäude unterrichten. Der seit August 2002 jährlich bereitgestellte Zuschuss der Stadt Ahrensburg für die pädagogische Insel der Fritz-Reuter-Schule in Höhe von 10.800 € soll umgewidmet werden und dem Verein Schulbegleitung in Stormarn e. V. zur Verfügung gestellt werden. Hintergrund ist, dass Schüler mit stark herausfordernden Verhalten durch Schulbegleiter betreut werden (Anlage 4).

11.4. Gemeinschaftsschule Am Heimgarten

- Änderung des Pädagogischen Konzeptes

Die Gemeinschaftsschule Am Heimgarten hat ihr pädagogisches Konzept überarbeitet. Zurzeit liegt dieses zur Überprüfung im Bildungsministerium in Kiel und soll in der Schulkonferenz am 31.05.2012 beschlossen werden. Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss wird im Anschluss an die Schulkonferenz zeitnah informiert.

11.5. Erweiterung der Grundschule Am Schloss ggf. mit der Woldenhornschule

Das Folgegespräch der Besprechung vom 23.01.2012 (Protokoll BKSA Nr. 01/2012/TOP 10.2) fand am 27.02.2012 in der Grundschule Am Schloß statt. Die Gesprächsnotiz hierzu ist als **Anlage 5** beigefügt. Es ist angedacht, maximal 4 Klassenräume für die Woldenhornschule am Standort Grundschule Am Schloß zu schaffen. Herr Tessmer schlägt vor, Herrn Lehman (Schulleiter Grundschule Am Schloß) und Herr Rohwedder (Schulleiter Woldenhornschule) zu einer der nächsten Sitzungen des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses einzuladen, um über die bestehende Kooperation beider Schulen zu berichten. Herr Stern macht deutlich, dass die Woldenhornschule eine Kreisschule ist und die Kosten für diese Maßnahme zu 100 % vom Kreis zu tragen sind. Herr Tessmer bestätigt die volle Kostenübernahme durch den Kreis. Neben den Kosten muss auch betrachtet werden, dass eine zukünftige Kooperation der Grundschule Am Schloß und der Woldenhornschule auch inhaltlich Sinn macht.

11.6. ATSV

- Antrag auf Genehmigung eines Sommerbiathlons für Breitensportler

Herr Tessmer führt aus, dass es sich hierbei um eine genehmigungsfähige Veranstaltung handelt, deren Genehmigung eigentlich ein Geschäft der laufenden Verwaltung ist. Der Sommerbiathlon wird nach den Regeln des Deutschen Schützenbundes durchgeführt, alle Sicherheitsvorkehrungen werden eingehalten. Die Veranstaltung soll auf dem Sportplatz/Bolzplatz der Grundschule Am Reesenbüttel mit 30 – 60 Teilnehmern sowie ca. 100 Zuschauern stattfinden. Aufgrund moralisch-ethischer Bedenken, bittet die Verwaltung um ein Meinungsbild durch den Ausschuss. Frau Unger weist darauf hin, dass es sich um eine interessante Veranstaltung handelt, bei der die Waffe als Sportgerät zu betrachten ist. Die übrigen Ausschussmitglieder stimmen dieser Aussage zu und nehmen diese Veranstaltung positiv zur Kenntnis.

11.7. Entgelt für die Nutzung des Lehrschwimmbeckens im badlantic

Mit Schreiben vom 04.01.2012 (siehe Protokoll Nr. BKSA/01/2012 TOP 10.4 / Anlage 9) hat der ATSV die Übernahme der Mehrkosten in Höhe von ca. 8.300 € durch die Stadt Ahrensburg beantragt. Das entsprechende Antwortschreiben der Verwaltung vom 24.02.2012 ist dem Protokoll als **Anlage 6** beigefügt.

11.8. badlantic

- Teilverblockung von Nutzungszeiten sowie Tariferhöhung für Schulen und Vereine

Die Verwaltung teilt mit, dass die zweite Vorlage zum badlantic Nr. 2012/025 am 19.03.2012 im Hauptausschuss beraten wird.

11.9. Übungsleiterzuschüsse an Ahrensburger Vereine

Dem Protokoll sind als **Anlage 7** die Übungsleiterzuschüsse der Jahre 2007 - 2011 an Ahrensburger Vereine zur Kenntnis an die Mitglieder des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses beigefügt.

11.10. Jahreshauptversammlung des SSC Hagen

- Wahl eines Vorsitzenden

In der Jahreshauptversammlung am 15.03.2012 wird turnusmäßig der neue Vorsitzende des SSC Hagen gewählt.

11.11. Termin Runder Tisch

Der nächste Termin für den Runden Tisch findet am 28.03.2012 um 18.30 Uhr im Peter-Rantzau-Haus statt. Ein Thema wird unter anderem "700 Jahre Ahrensburg" sein. Eingeladen wurden alle Kulturtreibenden sowie jene, die Interesse am Runden Tisch gezeigt haben. Die Stadtverordneten erhalten keine gesonderte Einladung, da der Termin mit diesem Protokoll bekanntgegeben ist.

12. Verschiedenes

12.1. Geruch in der Cafeteria der Stormarnschule

Frau Clasen merkt an, dass sie den Geruch in der neuen Cafeteria als unangenehm empfindet.

gez. Matthias Stern Vorsitzender gez. Angela Becker Protokollführerin